

1. Wohnung für Demenzkranke



Ein Forscher im Wohnungs-Labor der Uni

Foto: KLEMENS KÖRNER

Chemnitz – Forscher haben in Chemnitz eine intelligente Wohnung für Demenzkranke entwickelt: Sensoren messen (u.a. über Licht) die Bewegung

des Bewohners. Diese Daten werden von einem Computer verarbeitet, der darauf basierend handelt: Er gibt Tipps (z. B. Flüssigkeit aufnehmen) oder

schlägt Alarm in Notsituationen (z. B. Sturz). Dafür gab's gestern vom Sozialministerium einen Fördermittelbescheid über 2,5 Mio. Euro.